

**Protokoll der Sitzung vom 16.11.2018**

um 19:30 Uhr

im Pfarrhof Eresing

<b>Teilnehmer</b>			
Name	Funktion	anwesend	abwesend
Drexl Gabi	PGR-Mitglied (stimmberechtigt)	X	
Gall Ulrich	PGR-Mitglied (stimmberechtigt)	X	
Hackl Boris	PGR-Mitglied (stimmberechtigt)	X	
Hynar Renate	PGR-Mitglied (stimmberechtigt)	X	
Schwojer Tobias	PGR-Mitglied (stimmberechtigt)	X	
Sonja Weis	PGR-Mitglied (stimmberechtigt)	X	
Wagner Thomas	Pfarrer (stimmberechtigt)	X	
Loy Peter	Kirchenpfleger (beratend)	X	
stimmberechtigte Mitglieder	7	X	Gremium beschlussfähig*
davon anwesende Mitglieder	7		Gremium nicht beschlussfähig
		*	mindestens die Hälfte der Mitglieder anwesend

<b>Tagesordnung</b>	
TOP 1	Begrüßung und geistliche Einstimmung
TOP 2	Genehmigung des Protokolls vom 21.09.2018
TOP 3	Aktueller Stand Pfarreiengemeinschaft - Personalsituation - Kommunionvorbereitung
TOP 4	Bericht des Kirchenpflegers
TOP 5	Jahresprogramm 2019
TOP 6	Ausarbeitung Adventsmarkt und Seniorenadventsfeier
TOP 7	Sonstiges, Wünsche und Anträge

**TOP 1**

Nach der Begrüßung durch die Pfarrgemeinderatsvorsitzende Gabi Drexl begann die Sitzung mit einem Lied als geistlichem Impuls.

## TOP 2

Zum Protokoll zur Sitzung vom 21.09.2018 gab es bei TOP 5 – Katholische Erwachsenenbildung – von Sonja Weis den Einwand, dass in der Sitzung vom 21.09.2018 als Termin für den Vortrag nicht ausdrücklich ein Sonntagnachmittag bestimmt wurde, sondern, dass dies vom Thema abhängig wäre. Da der Abschnitt jedoch im Konjunktiv formuliert ist, verbleibt es beim bisherigen Protokolltext.

## TOP 3

### Aktueller Stand Pfarreiengemeinschaft

#### *Personalsituation*

Mit der Erweiterung der Pfarreiengemeinschaft um die Pfarrei Walleshausen wurde von folgender Personalsituation ausgegangen:

Pfarrer Wagner als leitender Pfarrer mit einer ganzen Stelle

Pfarrer Wierzejewski und Pater Eugen zur seelsorglichen Mithilfe mit einer ganzen bzw. halben Stelle  
Gemeindereferentin Ursula Jäckle mit 30/39 Wochenstunden.

Zusammen mit Bernd Müller von der Gemeindeentwicklung des Bistums Augsburg waren Aufgabenbereiche und Schwerpunkt für das Team der Hauptamtlichen ausgearbeitet und festgelegt worden.

Ursula Jäckle war zunächst längerfristig erkrankt und hat in Absprache mit Herrn Wolf, dem Leiter der Personalstelle für Diakone und pastorale Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Diözese Augsburg, ihren Dienst in der Pfarreiengemeinschaft Geltendorf beendet.

Die Stelle einer / eines pastoralen Mitarbeiterin / Mitarbeiters wird im Amtsblatt der Diözese Augsburg in Vollzeit ausgeschrieben.

Die aktuell im Pfarrhof in Hausen leer stehende Wohnung kann in Absprache mit dem Bistum Augsburg und dem St. Ulrichswerk der Diözese Augsburg GmbH Siedlungs- und Wohnungsunternehmen unvermietet bleiben, bis feststeht, ob die Wohnung für die neue / den neuen pastoralen Mitarbeiter/-in benötigt wird.

Pater Eugen ist im November 2018 in sein Heimatkloster Inkamana in Südafrika zurückgekehrt.

In Absprache zwischen Pfarrer Wagner, Erzabt Wolfgang Öxler und Prior Timotheus Bosch wurde daraufhin folgende verbindliche Regelung vereinbart:

Bis Dezember 2018 werden von Seiten des Klosters Aushilfen für die Pfarreiengemeinschaft eingeplant.

Danach wird Pater Franziskus Köller zur seelsorglichen Mithilfe in der Pfarreiengemeinschaft Geltendorf adskribiert. Es wird diesbezüglich ein Gestellungsvertrag gefertigt. Pater Franziskus wird im Rahmen seiner Möglichkeiten tätig; die Gottesdienstordnung ist so gestaltet, dass sie auch dann aufrechterhalten werden kann, wenn Pater Franziskus aus gesundheitlichen Gründen ausfallen sollte.

Für den Fall, dass die Pfarreiengemeinschaft Geltendorf eine Aushilfe vom Kloster St. Ottilien benöti-

gen sollte, erfolgt eine bevorzugte Behandlung.

Die Gottesdienste zum Triduum, Ulrichsfest und Skapulierbruderschaftsfest in Eresing werden grundsätzlich von Geistlichen des Klosters St. Ottilien zelebriert.

Priester, die in der Pfarreiengemeinschaft Geltendorf eingesetzt werden, arbeiten immer auf Anweisung von Pfarrer Wagner als leitendem Pfarrer.

Die neu geplante, den künftigen Gegebenheiten angepasste und ab 07.01.2019 gültige Gottesdienstordnung sieht folgendes vor:

In der Pfarrei „Zu den Heiligen Engeln“ in Geltendorf, dem Hauptsitz der Pfarreiengemeinschaft, findet der sonntägliche Gottesdienst nach Vorgabe der Diözese Augsburg immer um 10:00 Uhr statt.

In den übrigen Pfarreien werden die Gottesdienste im wöchentlichen Wechsel gefeiert: Vorabendmesse um 19:00 Uhr am Samstag (Ausnahme Eresing: 18:30 Uhr), Gottesdienst um 10:00 Uhr am Sonntag, Gottesdienst um 08:30 Uhr am Sonntag, Abendmesse um 18:30 Uhr am Sonntag.

Anmerkung (war bei der Pfarrgemeinderatssitzung am 16.11.2018 nicht bekannt):

Pfarrer Wagner und Pfarrer Wierzejewski werden den Pastoralrat in einer außerordentlichen Sitzung ausführlich über die neue Gottesdiensteinteilung informieren.

### *Kommunionvorbereitung*

Inzwischen haben alle Elternabende zur Erstkommunion stattgefunden.

Das Konzept sieht sechs Weggottesdienste und eine Einheit zum Sakrament der Versöhnung vor. Es wird keine verpflichtende Erstbeichte geben, sondern einen Bußgottesdienst. Zusätzlich haben die Kinder die Möglichkeit zu einem persönlichen Gespräch mit Pfarrer Wagner oder Pfarrer Wierzejewski; auf Wunsch können sie auch das Sakrament der Versöhnung / Beichte empfangen.

Mit den Weggottesdiensten, die den Kindern den Ablauf der Messfeier näher bringen sollen, wird im Januar 2019 begonnen, die komplette Vorbereitung findet in der Pfarrkirche „Zu den Heiligen Engeln“ in Geltendorf statt, da der Kirchenraum in den Wintermonaten gut beheizt werden kann. Die Kinder aus Eresing und Schwabhausen haben ihre nachmittägliche Vorbereitung dienstags, die Kinder aus Geltendorf und Hausen mittwochs und die Kinder aus Walleshausen donnerstags.

Pfarrer Wagner wird von Kommunioneltern aus den Pfarreien unterstützt; das Konzept für den jeweils nächsten Weggottesdienst wird in der Woche vorher besprochen.

Beim ersten Weggottesdienst erhält jedes Kommunionkind eine Kerze, die es verzieren und beim Besuch von Gottesdiensten in die Kirche mitbringen kann. Der zelebrierende Priester wird die Kerzen zu Beginn einer Messe anzünden.

In jeder Pfarrei wird es Vorstellungsgottesdienste geben. Eltern werden hierzu Stellwände vorbereiten.

Die Erstkommunionfeiern können wie ursprünglich vorgesehen an folgenden Terminen gefeiert werden:

Geltendorf/Hausen und Walleshausen: jeweils Sonntag, den 05. Mai 2019 um 10:00 Uhr  
Eresing und Schwabhausen: jeweils Sonntag, den 12. Mai 2019 um 10:00 Uhr.

#### **TOP 4**

##### Bericht des Kirchenpflegers

Die Renovierung der Unterkirche ist weitestgehend abgeschlossen. Die Frage der künftigen Bestuhlung ist noch nicht geklärt.

Nach Möglichkeit soll es eine Bestuhlung sein, die je nach Anlass der Nutzung der Unterkirche verändert werden kann (Reihen oder Stuhlkreis).

Trotz neuer Heizung erwärmt sich der Kirchenraum bei kühlen Außentemperaturen nicht ausreichend. Probeweise sollen im Altarraum Heizstrahler installiert werden.

Mit der Fertigstellung der Arbeiten in der Pfarrkirche ist in 1 ½ bis 2 Jahren zu rechnen. Bezüglich des ursprünglichen Zustands der Außentüren und Bänke wurden Voruntersuchungen von den Münchener Werkstätten durchgeführt; die Kosten hierfür beliefen sich auf 6.000,00 Euro. Der Farbton des Holzes der Kirchenbänke war im Originalton dunkler als heute und soll wiederhergestellt werden.

In das Taufbecken wurde ein neues Edelstahlbecken eingesetzt.

Die Anschlagtafeln für Informationen aus der Pfarrei und die Sterbebilder sind inzwischen gefasst und hängen im hinteren Bereich der Kirche.

#### **TOP 5**

##### Jahresprogramm

Das beigefügte Jahresprogramm wurde von der Pfarrgemeinderatsvorsitzenden Gabi Drexl vorgestellt. Planungen für kirchliche Aktivitäten für Sonntage im Juni / Juli 2019 sind zurückzustellen bis die Planungen der örtlichen Vereine (z. B. Dorffest) abgeschlossen und bekannt sind und die neue Gottesdiensteinteilung (10:00 Messe) feststeht.

#### **TOP 6**

##### Ausarbeitung Adventsmarkt und Seniorenadventsfeier

Zunächst wurde zum Abendlob am 21.11.2018 folgendes besprochen:

Zur Vorbereitung der Unterkirche trifft sich der Pfarrgemeinderat am Dienstag, den 20.11.2018 um 18:00 Uhr.

Das Lesen der Texte übernehmen Boris Hackl und Ulrich Gall. Die Liedbegleitung erfolgt durch Sonja Weis und Carina Weis.

Die Teelichter und Gläser können von den Besuchern des Abendlobs mitgenommen werden.

Herr Jaud oder Herr Loy übernehmen den Mesnerdienst.

*Adventsmarkt am 25.11.2018*

Die Mitglieder des Pfarrgemeinderats vereinbarten, wer welche Besorgungen und organisatorischen Aufgaben übernimmt und, dass die Vorbereitung des Saals beim „Alten Wirt“ am 24.11.2018 ab 14:00 Uhr erfolgt.

*Seniorenadventsfeier*

Der Pfarrgemeinderat lädt die Seniorinnen und Senioren aus Eresing und Pflaumdorf am Sonntag, den 09.12.2018 (2. Advent) in den Gasthof Wiedmann zu einem Adventsnachmittag ein.

Gabi Drexl lädt Pfarrer Wagner, Pfarrer Konrad, Pater Franziskus, Bürgermeister Josef Loy und Kirchenpfleger Peter Loy persönlich ein.

Ansonsten wird es Aushänge sowie Handzettel und eine mündliche Ankündigung im Sonntagsgottesdienst geben.

Renate Hyvnar wird die Geschenke vorbereiten und mitbringen.

Ulrich Gall und Boris Hackl übernehmen die inhaltliche Gestaltung.

Familie Weis wird die vorweihnachtlichen Lieder mit Gitarre und Hackbrett begleiten.

## **TOP 7**

### **Sonstiges, Wünsche und Anträge**

In den nächsten Monaten stehen in Pflaumdorf drei „runde“ Geburtstage an.

Es wurde vereinbart, wer vom Pfarrgemeinderat jeweils das Geschenk übergibt und gratuliert.

Aus der Pfarrei wurde beim Kirchenkaffee am 11.11.2018 an Renate Hyvnar der Wunsch herangetragen, im Sonntagabendgottesdienst modernere Kirchenlieder zu singen. Der Pfarrgemeinderat ist der Meinung, die Liedauswahl liege in der Verantwortung des Pfarrers, der die Messe feiert.

Renate Hyvnar hat beim diözesanen Medientag am 27.10.2018 in Augsburg einen Workshop zum Thema „Schaukastengestaltung“ besucht. Im Hinblick auf den Schaukasten auf der Nordseite der Kirche und die Infotafel im Innenraum wurde an alle Pfarrgemeinderatsmitglieder und den Kirchenpfleger eine Zusammenfassung der Vorschläge aus dem Workshop ausgeteilt (sh. Anlage zum Protokoll). Die Thematik sollte möglicherweise in einer der nächsten Sitzungen aufgegriffen und ausführlicher besprochen werden.

Termine

Die nächste Sitzung findet am Freitag, den 25.01.2019 um 19:30 Uhr im Pfarrhof in Eresing statt.

Das Protokoll wurde von Renate Hyvnar am 01.12.2018 erstellt.

Verteiler: per Mail

\_\_\_\_\_  
Pfr. Thomas Wagner

\_\_\_\_\_  
Gabi Drexl (Vorsitzende)

\_\_\_\_\_  
Renate Hyvnar (Schriftführerin)

# Jahresplanung für 2019

## Januar 2019

06.01.2019 Aussendung der Sternsinger

13.01.2019 Empfang für die PG

## Februar 2019

25.02.2019 Vortrag: Erzabt Wolfgang Öxler

## März 2019

03. - 05.03.2019 Triduum

## April 2019

22.04.2019 St. Georgsfest Pflaumdorf (Ostermontag)

## Mai 2019

12.05.2019 Erstkommunion

17.05.2019 Bittgang zur Ulrichskapelle (Freitagabend)

## Juni 2019

01.06.2019 Andechswallfahrt

20.06.2019 Fronleichnam

## Juli 2019

04.07.2019 Ulrichsfest mit Festgottesdienst und Prozession

21.07.2019 Skapulierbruderschaftsfest mit Prozession

## August 2019

15.08.2019 Bittgang nach Türkenfeld

## September 2019

22.09.2019 Bergmesse

## November 2019

24.11.2019 Adventsmarkt Missionskreis

## Dezember 2019

08.12.2019 Adventsnachmittag für Senioren

## **Schaukastengestaltung**

### **Workshop beim diözesanen Medientag am 27.10.2018**

Referentin: Iris Hahn, Mitarbeiterin bei der diözesanen Pressestelle /  
Öffentlichkeitsarbeit  
Funktion: Mediengestaltung (Print)  
seit Jahren in ihrer Pfarrei für die Gestaltung des Schaukastens  
zuständig

#### Schaukasten:

- Aushängeschild der Pfarrei
- wichtige Informationsquelle vor Ort
- Gestaltung muss ansprechend sein, soll einladen stehen zu bleiben
- nicht ausschließlich dafür da, um Termine bekannt zu machen
- soll auch aussagekräftige Botschaft enthalten (Geistlicher Impuls, Gedanken zum Jahreskreis, z. B. Weihnachten: Gott ist da, auch wenn man einsam ist und Weihnachten alleine verbringen muss)
- Tendenz : ein Schaukasten ist nicht ausreichend
- Schaukasten soll im Idealfall beleuchtet sein

#### Der Schaukasten muss wie folgt gestaltet sein:

- aktuell  
Termine, aber auch Texte (z. B. Erläuterungen zu kirchlichen Festen) müssen rechtzeitig ausgehängt werden  
Altes muss entfernt werden
- aussagekräftig  
Zielgruppen müssen sich angesprochen fühlen
- ungewöhnlich  
Blickfang  
kreativ (z. B. Rätselraten: Adventskalender mit Botschaften)
- großzügig  
Ein Wort oder Bild soll groß und von weitem sichtbar sein, so dass die Aufmerksamkeit der Passanten geweckt wird.
- eindeutig  
strukturiert / übersichtlich: Wo finde ich was (z. B. Termine für Senioren, Familien, Jugendliche nicht durcheinander aufhängen)  
nicht zu viele einheitliche Zettel